



## Der Raum im literarischen Text

### Der Raum / Ort im fiktionalen Text

Der Raum im literarischen Text ist meist ein **erlebter Raum**, das heißt, Figuren erleben in den Räumen etwas; ohne Raum ist keine Handlung vorstellbar, denn die Welt kann nur räumlich – und zeitlich – erfahren werden.

Manchmal gibt es auch den ‚gemessenen Raum‘, wenn mit Hilfe geographischer Anweisungen eine Orientierung gegeben wird, z.B. bei einer Reise bzw. der Wanderung einer Figur oder auch bei der Schilderung von Schlachten.

Beispiel: L. Tolstoi: *Krieg und Frieden*

Da beim Lesen Raum und Handlung zunächst nicht getrennt werden, ist es wichtig, sich bei der Textanalyse diesen Erzählaspekt ‚Raum‘ gesondert anzuschauen, ihn sozusagen aus dem Handlungszusammenhang herauszulösen, um seine Bedeutung zu erfassen.

### Jeder Raum / Ort bringt eine grundsätzliche Bedeutung mit in den literarischen Text, die der Leser aus der gelebten Realität kennt.

Denn jeder Text verarbeitet Erfahrungen/Sehnsüchte/Ängste etc. aus der Realität und organisiert sie zu einer eigenen Welt, der Welt des Textes. Diese Textwelt ist daher vertraut, weil wir ihre Bestandteile wiedererkennen, und dennoch ist sie auch unbekannt, fremd in der Eigenart ihrer eigenen erdachten, komponierten Wirklichkeit.

Diese Bedeutung muss zunächst festgestellt werden. Dabei hilft oft eine erste großzügige Ordnung:

- in private und öffentliche Räume
- Innen- und Außenräume
- Haus und Weg.

(Es gibt vermutlich noch andere Kategorisierungen wie z.B. Orte des Bürgertums und des Adels.)

Die grundsätzliche Raumbedeutung kann kulturell verschieden sein. Dann ist sie Teil einer kulturell geprägten Lesart.

Beispiel: Ein Ehestreit auf offener Straße wird nicht von allen Studierenden gleichermaßen als unangenehm empfunden, denn in anderen Kulturen spielt sich – auch klimabedingt – ein Teil des Familienlebens auch vor der Wohnung ab.

**Die literarische Handlung kann der Bedeutung des Raumes entsprechen. In diesem Fall unterstützt der Ort die Aussage der Handlung.**

Beispiel: Ein junger Mann schreibt einen Liebesbrief an seinem Schreibtisch  
→ eigenes Zimmer = privater, familiärer Raum, Rückzug vor der Öffentlichkeit, auch Raum für eigene Gefühle

**Die Handlung bzw. das Verhalten der Figuren kann aber auch der Raumbedeutung widersprechen. Dieser Kontrast verfolgt immer eine besondere Aussageabsicht.**

Beispiel: Ein junger Mann schreibt einen Liebesbrief in der Schlange vor der Supermarktkasse  
→ = öffentlicher Ort, eher Anonymität, private, noch dazu Gefühlsäußerungen wirken eher deplatziert. Das Schreiben eines Liebesbriefs an diesem Ort zeigt entweder, dass der junge Mann die Wartezeit nutzen will, der Brief keine sehr große Bedeutung für ihn hat oder dass seine Gefühle so stark sind, dass er nicht warten kann, bis er zuhause ist; in beiden Interpretationen geht aber die Wirkung nicht von der Handlung allein aus, sondern von der Kombination Handlung + Ort.

**Wenn Sie die Bedeutung des Ortes / Raumes in einem literarischen Text erarbeiten, beachten Sie drei Schritte:**

- die grundsätzliche Bedeutung des Ortes
- die Bedeutung des Ortes in Verbindung mit der Handlung des Textes: übereinstimmend oder abweichend?
- Welche Absicht verfolgt der Text mit seiner Kombination von Raum-Handlung? Welche Wirkung hat das auf den Leser?

Eine besonders interessante Bedeutung haben **Ortswechsel**. Sie sind oft Grenzüberschreitungen; z. B.

- von drinnen nach draußen (und umgekehrt),  
→ von dem Geschützten in das Schutzlose
- von der Stadt auf das Land (und umgekehrt)  
→ von der Zivilisation in die Natur

Wichtige Ortswechsel kann es auch innerhalb eines Gebäudes geben: z. B. vom Schlaf-



zimmer ins Wohnzimmer. Selbst innerhalb eines Raumes kann zum Beispiel der Wechsel vom Sessel ins Bett wichtig sein, weil er einen Einfluss auf die Handlung hat, auf die Befindlichkeit der Figur und ihrer Beziehung zu anderen Figuren.

**Einführende Aufgaben zum Erzählaspekt ‚Raum‘**

1. Ordnen Sie die folgenden Orte und Ereignisse einander zu. Entscheiden Sie, wie viele Kombinationen es gibt, inwiefern sich der Handlungsablauf in der neuen Kombination ändert, ob Kombinationen unmöglich sind:

Hochhaus	Erpressung
Airbus	Erster Kuss
Lagerhalle	Entführung
U-Bahn	Unfall
Autobahn	Begegnung von Freunden nach vielen Jahren
	Picknick

2. Denken Sie sich eine Handlung aus, die nur durch die Wahl des Ortes zu einem besonderen Ereignis wird (z.B. Modenschau in der U-Bahn).

3. Suchen Sie passende Orte zu den folgenden Figuren:

- Computerspezialistin
- Hundeliebhaber
- Rentner

4. Welchen Einfluss hat der Ort auf die Bedeutung der folgenden Miniszene:

Ein Ehepaar streitet sich

- in ihrem Wohnzimmer über die Erziehung ihrer Tochter.
- auf dem Marktplatz über die Erziehung ihrer Tochter.
- im Kino während einer Filmvorführung über die Erziehung ihrer Tochter.
- im Supermarkt über die Erziehung ihrer Tochter.
- im Restaurant über die Erziehung ihrer Tochter.
- am Bett des kranken Großvaters über die Erziehung ihrer Tochter.

*(zusammengestellt vom Literaturteam des Studienkollegs München)*